

**Bestellformular**

Durch Arzt / Pflegepersonal auszufüllen:			
Name des Arztes:		Telefon / Piepser:	
Spital / Station:		Stationsnummer:	
Patienteninitialen:		Anzahl OP Thalidomid® 50mg 50 Stk	
Geburtsdatum:		Dosierung:	
Indikation: <b>Bitte ankreuzen</b>	<input type="checkbox"/> Multiples Myelom, Plasmozytom <input type="checkbox"/> ENL (Erythema nodosum leprosum) <input type="checkbox"/> MDS (Myelodysplastische Syndrome)  <input type="checkbox"/> Andere Indikationen: _____ Andere Indikationen → <b>Zusätzlich ist die OA Unterschrift notwendig</b>		
Datum:	Name / Unterschrift Arzt:		
	Name / Unterschrift OA : (bei nicht zugelassener Indikation)		
<b>Formular bitte an die Spital-Pharmazie faxen (intern 5 2300)</b>			

**Bitte legen Sie der ersten Bestellung die unterschriebene Einverständniserklärung bei.**

Datum:	03.07.08
Seite:	1 von 2
Gültig ab:	Siehe Deckblatt
Autorisierte Kopie Nr.:	Siehe Deckblatt
Dokumentnummer:	AA0041-V02-B03.doc

## **Patienteninformation Thalidomid Kapseln**

Thalidomid ist in der Schweiz nicht auf dem Arzneimittelmarkt erhältlich. Deshalb erhalten Sie die wichtigsten Informationen zu Thalidomid Kapseln in dieser Patienteninformation.

Thalidomid gehört zu einer Klasse von Arzneimitteln, durch welche die Aktivität des Immunsystems unterdrückt wird. Das Immunsystem des Körpers dient jedoch als „Abwehrsystem“, welches bei der Bekämpfung von Krankheiten und Infektionen hilft. So gibt es einige Risiken bei der Behandlung von Thalidomid, über die Sie im Folgenden informiert werden:

- **Schläfrigkeit:** Thalidomid ruft häufig Schläfrigkeit hervor. Wenn Sie hiervon betroffen sind, dürfen Sie während der Thalidomid-Behandlung keine Maschinen bedienen und kein Fahrzeug lenken.
- **Nervenschädigungen:** Nervenschädigungen sind eine häufige und potentiell schwerwiegende Nebenwirkung, welche sich möglicherweise nicht zurückbildet. In Armen, Händen, Beinen und Füßen kann es zu „Kribbeln“ (Ameisenlaufen) oder zu Schmerzen kommen oder die Gliedmaßen können sich wie taub anfühlen.
- **Allergische Reaktion:** Es kann ein rötlicher, juckender Hautausschlag auftreten.
- **Schwindel:** Wenn Sie sich schwindelig fühlen, setzen sie sich einige Minuten lang aufrecht hin, bevor Sie aufstehen.
- Selten kann es zu **Herzrhythmusstörungen, Stimmungsschwankungen und Blutbildveränderungen** kommen.

**Bitte melden Sie jede dieser Nebenwirkungen sofort Ihrer Ärztin / Ihrem Arzt!**

Thalidomid verursacht **schwerwiegende Fehlbildungen** wie vollständig fehlende oder schwer missgebildete Beine und Arme oder führt zum Tod von ungeborenen Babys. Es darf deshalb **nie** von Schwangeren oder von Frauen angewendet werden, die während der Einnahme des Medikaments schwanger werden könnten. Selbst eine einmalige Dosis einer Kapsel 50 mg kann bei einer schwangeren Frau schwere Fehlbildungen beim Kind hervorrufen.

Aufgrund der schweren Nebenwirkungen dürfen Thalidomid Kapseln auch **niemals** an eine andere Person weitergegeben werden!

Hinweis für Frauen: Wenn Sie schwanger werden könnten, müssen Sie in dem 4-wöchigen Zeitraum vor und nach Beginn der Thalidomid-Behandlung **zwei** Methoden der Empfängnisverhütung **gleichzeitig** anwenden.

Während der Thalidomid-Behandlung und für den Zeitraum von **8 Wochen danach**

Datum:	03.07.08
Seite:	2 von 2
Gültig ab:	Siehe Deckblatt
Autorisierte Kopie Nr.:	Siehe Deckblatt
Dokumentnummer:	AA0041-V02-B03.doc

**Einverständniserklärung zu Thalidomid®**

**Arbeitsanweisung**

dürfen Sie nicht stillen.

Sollten Sie trotz der Verhütung eine Schwangerschaft feststellen, beenden Sie sofort die Behandlung mit Thalidomid und benachrichtigen Sie Ihren Arzt.

Hinweis für Männer: Da Thalidomid im Samen und in der Samenflüssigkeit männlicher Patienten auftritt, müssen sie während der Thalidomid-Behandlung und für den Zeitraum von 4 Wochen danach **jedes Mal** bei sexuellen Kontakten mit Frauen im gebärfähigen Alter **ein Kondom benutzen**, auch wenn sie eine Unterbindung des Samenleiters haben durchführen lassen.

Während der Thalidomid-Behandlung und für einen Zeitraum von 8 Wochen nach dem Beenden der Einnahmen von Thalidomid **darf auf keinen Fall** Blut oder Sperma gespendet werden.

**Warnhinweise:**

Thalidomid ist in der Schweiz nicht zugelassen.  
Bei deren Einnahme während der Schwangerschaft kann es zu schweren Fehlbildungen des Neugeborenen kommen, so dass es nicht in der Schwangerschaft angewendet werden darf.  
Bereits eine Kapsel Thalidomid kann Fehlbildungen verursachen.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift diese Information verstanden zu haben.

Patientenname .....

Datum .....

Unterschrift .....

1 Kopie dieser Einverständniserklärung wird dem Patienten abgegeben, eine weitere geht mit der Erstbestellung an die Spital-Pharmazie.